

Foto-Tipps für die Reise:

Blitzaufnahmen:

- Synchronzeit = kürzeste Verschlusszeit, die ein ordnungsgemäß belichtetes Bild sicherstellt
- Leitzahl = Einheit für die Blitzleistung (normales Blitzen mind. 25; indirektes Blitzen möglichst um die 40)
- Bei einer Blitzaufnahme entscheidet der Abstand zum Gegenstand über die Blende. Für jede Blende gibt es einen richtigen Distanzbereich
- Direktes Blitzen (90 Grad): hartes Bild
- Direkter Blitz (von vorne) erzeugt Schlagschatten hinter dem Motiv, am besten indirekt über weiße Decke oder Wand blitzen (weiß um Farbstiche zu vermeiden)
- Motiv sollte sich im Bereich von 40% - 70% der angegebenen Weite befinden
- Indirektes Blitzen (Wand/Decke): weicherer Bild
-> 60 Grad Neigung einstellen -> auf Manuellen Mode umschalten (Taste „Mode“ so lange drücken, bis „M“ im Display erscheint -> es gibt die volle Lichtdosis -> Faustformel für eine gute Belichtung : $44 / \text{Abstand} * 2$
- TLL-Blitze erlauben die Messung der Belichtung durch das Objektiv, dadurch wird alles automatisch eingestellt. Zu Unter- oder Überbelichtung kann es trotzdem wie auch bei Bildern ohne Blitz kommen.
- Blitz nicht bei Sonnenuntergang einsetzen, da das Blitzlicht zu kalt gegenüber dem restlichen Licht wirkt (nur Aufhellblitz um Silhouetten zu vermeiden)
- Rot-Augen-Effekt vermeiden: Vorblitz nutzen, indirekt Blitzen oder Objektiv mit kürzerer Brennweite und näher an das Motiv herangehen
- Erfolgt nach Bild mit Blitz nicht die Anzeige „ok“, ist bei der Belichtung etwas schief gelaufen: -> nächst kleinere Blende oder -> Entfernung zum Motiv verkleinern
- Nahaufnahmen: 7 Grad einstellen; Mindestabstand 10% der angegebenen Weite bei waagrechttem Blitz
- Bei schlechten Lichtverhältnissen kann es dazu kommen, dass die Kamera nicht den AF betätigen kann
-> Bei Kamera „P“ einstellen
-> das mittlere Messfeld auswählen
-> Blitz schickt AF-Messblitz raus
- Sollen Objekte einen Lichtschweif hinter sich herziehen (bewegte Motive mit eigener Lichtquelle, und bei Belichtungen mit Verschlusszeiten länger als 1/30 s.) -> Kameraauslöser einmal leicht betätigen um den Austausch zwischen Kamera und Blitz herzustellen
-> „Mode“ und „Zoom“ gleichzeitig drücken bis „Rear“ im Display erscheint
-> „Zoom“ so oft drücken bis „on“ erscheint (Abschaltung : drücken bis „off“ erscheint)
- Normal ist der Blitz im „Auto-Zoom“-Bereich
-> er passt die Blitzbrennweite an die Objektivbrennweite an. Soll nun nur ein kleiner Bereich (nur die Mitte des Bildes) ausgeleuchtet sein (Spot), muss der

Zoom manuell eingestellt werden:

-> „Zoom“ so oft drücken bis die gewünschte Blitzbrennweite erscheint (bei 35 mm – > 50 mm Blitz

- Bei „Extended Zoom“ hat man eine größere Ausleuchtung über das Bild hinaus (zusätzliches Streulicht, z.B. in Räumen), geht bis maximal 35 mm Objektivbrennweite, da der Blitz immer ein wenig weiter runter geht (bis max. 28mm):

-> „Mode“ und „Zoom“ gleichzeitig drücken bis „Ex“ erscheint

-> „Zoom“ so oft drücken bis „on“ erscheint (unbedingt ans ausmachen denken) -> drücken bis „off“ erscheint)